



Landesfrauenrat Sachsen e.V., Strehleener Str. 12–14, 01069 Dresden

Pressemitteilung

Dresden, 24. Juni 2016

400.000 EUR außerplanmäßige Haushaltsmittel für 2016 aus der Richtlinie Chancengleichheit

Anträge können ab sofort gestellt werden

Heute fand auf Initiative des Landesfrauenrates Sachsen und der Gleichstellungsbeauftragten der Landesdirektion Sachsen eine sehr gut besuchte Informationsveranstaltung zu den ab sofort außerplanmäßig eingestellten Haushaltsmitteln des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Verbraucherschutz aus der Richtlinie zur Förderung der Chancengleichheit in Dresden statt.

Die kurzfristige Mittelbereitstellung beläuft sich auf eine Summe von insgesamt 400.000 Euro, die jedoch bis zum Ende des Jahres 2016 beantragt und abgerufen werden muss. Gefördert werden Projekte, die im Rahmen des Fördergegenstandes „Gleichstellungsvorhaben“ durchgeführt werden, aber es betrifft auch Projekte, die die besondere Situation von Migrantinnen darstellen.

Die Antragstellungen müssen bis spätestens 14 Tage vor Beginn des jeweiligen Vorhabens gestellt werden. Es sollte dabei gegebenenfalls auch an einen Antrag auf Zustimmung zu einem vorzeitigen Maßnahmebeginn gedacht werden. Bereits genehmigte Projekte nach o.g. Richtlinie bzw. Erweiterungen eines bereits in diesem Jahr geförderten Projektes sind von der Förderung ausgeschlossen. Die Zuwendung kann im begründeten Ausnahmefall bis zu 90 % der zuwendungsfähigen Ausgaben betragen.

Die Anträge können ab sofort durch Vereine und Kommunen gestellt werden. Weitere Informationen, wie die Richtlinie Chancengleichheit, Förderanträge und zur Ansprechpartnerin erhalten Sie auf der Internetseite der Landesdirektion Sachsen unter <http://www.lids.sachsen.de/gleichstellung>.

Der Landesfrauenrat Sachsen begrüßt grundsätzlich die außerplanmäßige Einstellung von Haushaltsmitteln aus der Richtlinie Chancengleichheit und ruft alle interessierten Vereine dazu auf, zu prüfen, ob entsprechende Projekte möglich sind, um diese umgehend auf den Weg zu bringen.

Information:

Der Landesfrauenrat Sachsen e.V. ist seit 1991 der Dachverband der sächsischen Fraueninitiativen und vertritt die gesamte Bandbreite der über 40.000 in politischen, gewerkschaftlichen, kirchlichen, künstlerischen und regionalen Frauenverbänden organisierten sächsischen Frauen. Er versteht sich darüber hinaus als Interessenverband aller Frauen und Mädchen in Sachsen.

Kontakt: Susanne Köhler, 0151 21615644